

Stammausgabe

St. Galler Tagblatt AG  
9001 St. Gallen  
071/272 77 11  
www.tagblatt.ch

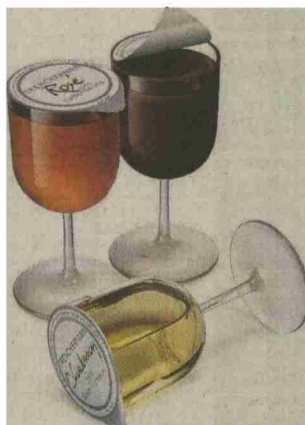
Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 30'160  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Themen-Nr.: 721.28  
Abo-Nr.: 1056513  
Seite: 16  
Fläche: 10'517 mm<sup>2</sup>

## Das Ding Jetzt gibt es Wine-to-go

Die Welt dreht sich immer schneller. Mehr Anforderungen, mehr Internet und mehr Hektik. Alles muss zackzack gehen. Man sieht gehetzte Menschen mit ihrem Coffee-to-go und Aktenkoffer durch Bahnhofshallen wuseln. Das ist noch verständlich; Kaffee ist für viele Menschen halt überlebenswichtig. Aber braucht es jetzt auch wirklich den Wine-to-go? Ja, sagen die britischen Erfinder über das «The Tulip Pre-Filled Wine Goblet». Sie preisen den Einwegbecher als beste Weininnovation an, seit es den Drehverschluss gibt. Der Wein, wahlweise weiss, rot oder rosé wird in einem PET-Glas verkauft. Damit man den High-Tech-Wein auch überall



mitnehmen kann, wurde ein Aluminiumdeckel über das Glas gezogen – wie bei einem Joghurtbecher. Dieses Produkt fällt unter die traurige Rubrik «Dinge, die die

Welt nicht braucht». Nun könnte man sagen, Dosenbier sehe auch nicht viel schicker aus. Aber Dosenbier ist halt Dosenbier und kein Luxusprodukt. Einen Wein genießt man. Er wird an einem kühlen Plätzchen im Keller gelagert, bevor er festlich geöffnet wird. Den Flaschenöffner bohrt der Feinschmecker gekonnt in den Korken, um ihn später mit einem Ruck und hochgekrempelten Ärmeln rauszuziehen. Dann wird daran gerochen. Das ist Weinkultur, und nicht PET mit Joghurtdeckeli. Was halten wohl die grossen Sommeliers mit ihren feinen Näschen von dieser Erfindung? (bil)